vinetur

Neuseelands Weinexporte gingen im Oktober um 2,1 % zurück

Das Exportvolumen sank um 9,0 % auf 29,9 Millionen Liter. Der Exportmix verschob sich von Bulkware hin zu abgefülltem Wein.

Montag, 23. November 2026



Neuseelands Weinexporte gaben im Oktober 2026 nach: Das Versandvolumen sank deutlich stärker als die Exporterlöse. Dahinter standen eine stärkere Ausrichtung auf abgefüllten Wein und ein Rückgang der Bulkware.

In einem am Montag, dem 23. November, veröffentlichten Bericht teilte NZ Wine Exports mit, dass sich die Weinexporte im Oktober 2026 auf FOB-Basis auf 213,1 Millionen NZ $ beliefen. Das waren 2,1 % weniger als die 217,7 Millionen NZ $ im Oktober 2025. Das Exportvolumen sank um 9,0 % auf 29,9 Millionen Liter, nach rund 32,9 Millionen Litern im Vorjahresmonat.

Die Differenz zwischen Wert und Volumen ließ den durchschnittlichen Exportwert über alle Weinformate hinweg auf 7,13 NZ $ je Liter steigen, gegenüber 6,63 NZ $ im Oktober 2025. Der Anstieg bedeutete jedoch keine flächendeckende Preiserhöhung. Dem Bericht zufolge verschob sich der Exportmix im Monatsverlauf hin zu höherwertigem Flaschenwein und weg von preisgünstigerer Bulkware. Dadurch stieg der Durchschnittswert insgesamt, obwohl der durchschnittliche Wert von abgefülltem Stillwein selbst zurückging.

Stillwein in Flaschen mit einem Fassungsvermögen von höchstens zwei Litern, Schaumwein ausgenommen, erzielte im Oktober 2026 einen Wert von 165,7 Millionen NZ $, nach 149,0 Millionen NZ $ im Vorjahresmonat. Auf diese Kategorie entfielen 77,7 % des monatlichen Exportwerts, gegenüber 68,5 % im Oktober 2025 – ein Plus von 9,2 Prozentpunkten. Der durchschnittliche Exportwert sank von 10,73 NZ $ im Vorjahr auf 10,07 NZ $ je Liter.

Bulkwein, im Bericht definiert als Wein, der in Behältern mit einem Fassungsvermögen von mehr als 10 Litern versandt wird, entwickelte sich gegenläufig. Sein Exportwert sank im Oktober 2026 auf 45,1 Millionen NZ $, nach 67,1 Millionen NZ $ im Oktober 2025. Der Anteil am monatlichen Exportwert ging von 30,8 % auf 21,2 % zurück. Das Exportvolumen von Bulkwein sank von 18,9 Millionen auf 13,2 Millionen Liter; der durchschnittliche Wert lag bei 3,43 NZ $ je Liter.

Schaumwein steuerte im Oktober 2026 einen Wert von 2,3 Millionen NZ $ bei und machte damit nur einen kleinen Teil der Monatssumme aus. Zusammengenommen sprechen die Zahlen für eine Veränderung der Zusammensetzung und nicht für einen generellen Preisanstieg. Der durchschnittliche Gesamtwert je Liter erhöhte sich, weil abgefüllter Wein einen größeren Anteil am Exportkorb ausmachte – obwohl der Durchschnittswert in der wichtigsten Flaschenweinkategorie unter dem Vorjahresniveau

lag.

Auf nominaler Basis fiel der Oktoberwert auch höher aus als in den unmittelbar vorausgehenden Monaten. Die Exporte übertrafen die 209,7 Millionen NZ $ vom August 2026 und die 205,8 Millionen NZ $ vom September 2026. Damit lagen sie im Oktober 2026 ohne Saisonbereinigung rund 7,3 Millionen NZ $ beziehungsweise etwa 3,5 % über dem Septemberwert. Zugleich war es die höchste Monatssumme seit Oktober 2025, als die Exporte 217,7 Millionen NZ $ erreicht hatten; das Vorjahresniveau wurde jedoch nicht erreicht.

In den zwölf Monaten bis Oktober 2026 beliefen sich Neuseelands Weinexporte auf insgesamt 2,139 Milliarden NZ $, 2,4 % weniger als im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum. Im selben Zeitraum erreichte abgefüllter Wein einschließlich Schaumwein einen Wert von 1,612 Milliarden NZ $, ein Plus von 3,9 %, während der Wert von Bulkwein um 17,6 % auf 526,0 Millionen NZ $ sank. In den jüngsten drei Monaten stieg der Wert abgefüllten Weins um 12,1 % auf 479,9 Millionen NZ $, während der von Bulkwein um 11,8 % auf 148,7 Millionen NZ $ zurückging.

Die Vereinigten Staaten blieben im Oktober 2026 Neuseelands größter Weinmarkt. Die Exporte dorthin beliefen sich auf 86,7 Millionen NZ $ beziehungsweise 40,7 % der Monatssumme. In den zwölf Monaten bis Oktober 2026 hatten die Ausfuhren in die USA einen Wert von 738,3 Millionen NZ $, ein Rückgang von 4,7 %. In den jüngsten drei Monaten lag der Wert bei 203,6 Millionen NZ $, 2,0 % mehr, während das Volumen um 8,0 % sank.

Das Vereinigte Königreich war im Oktober 2026 mit 33,4 Millionen NZ $ beziehungsweise 15,7 % der Gesamtsumme der zweitgrößte Markt. Über zwölf Monate belief sich der Wert auf 421,8 Millionen NZ $, ein Minus von 6,4 %. Es folgte Australien mit 32,1 Millionen NZ $ beziehungsweise 15,1 % der Oktoberexporte. Der Zwölfmonatswert lag bei 302,6 Millionen NZ $, 8,5 % weniger. Kanada nahm im Oktober 2026 Wein im Wert von 16,5 Millionen NZ $ beziehungsweise 7,7 % der Gesamtsumme ab. Das Land gehörte zu den wenigen großen Märkten mit einem Zuwachs im gesamten Zwölfmonatszeitraum: Der Wert stieg um 1,8 % auf 193,9 Millionen NZ $.

Unter den stärker wachsenden Absatzmärkten fiel China in den zwölf Monaten bis Oktober 2026 besonders auf. Die Exporte dorthin erreichten 89,3 Millionen NZ $, ein Plus von 45,7 %. Im jüngsten Dreimonatszeitraum mehr als verdoppelte sich der Wert und stieg um 113,6 % auf 30,8 Millionen NZ $. Im Oktober 2026 entfielen auf China 9,1 Millionen NZ $ beziehungsweise 4,3 % der monatlichen Exporte. Auch Deutschland, Irland und Singapur verzeichneten im Zwölfmonatszeitraum Zuwächse; ihre Exportwerte lagen bei 58,8 Millionen NZ $, 54,5 Millionen NZ $ beziehungsweise 33,8 Millionen NZ $. Spanien blieb mit einem Zwölfmonatswert von 8,7 Millionen NZ $ gemessen am absoluten Umfang ein kleiner Markt, legte jedoch um 93,0 % zu.

In einigen Märkten gingen die Werte im selben Zeitraum zurück. Südkorea verzeichnete ein Minus von 16,2 % auf 45,3 Millionen NZ $ binnen zwölf Monaten, Hongkong einen Rückgang von 19,1 % auf 16,3 Millionen NZ $. Die Exporte in die Vereinigten Arabischen Emirate sanken um 48,0 % auf 4,7 Millionen NZ $. Für Frankreich ging der Zwölfmonatswert um 8,4 % auf 35,6 Millionen NZ $ zurück, obwohl das Volumen in diesen Markt um 6,4 % zunahm – ein weiteres Beispiel für eine gegenläufige Entwicklung von Wert und Volumen.

Nach Regionen blieb Nordamerika in den zwölf Monaten bis Oktober 2026 mit 936,0 Millionen NZ $ der größte Absatzraum, obwohl der Wert um 3,4 % sank. Europa kam auf 660,4 Millionen NZ $, ein Minus von 2,2 %, während das Volumen um 5,6 % stieg. Ozeanien verzeichnete einen Rückgang von 8,1 % auf 309,4 Millionen NZ $. Asien war die wichtigste Wachstumsregion: Der Wert stieg um 10,7 % auf 230,2 Millionen NZ $, mit einem Zuwachs von 31,3 % in den jüngsten drei Monaten.

NZ Wine Exports zufolge erreichte neuseeländischer Wein im Oktober 2026 insgesamt 62 Absatzmärkte, gegenüber 56 im Oktober 2025. Der Bericht basierte auf den Außenhandelsdaten von Stats NZ für Weinexporte der HS-Position 2204, ausgewiesen in neuseeländischen Dollar. Die Zahlen für Oktober 2026 seien vorläufig und könnten noch geändert werden, wenn verspätete Meldungen verarbeitet würden, hieß es weiter. Die zugrunde liegende amtliche Statistikdatei wurde für diesen Artikel nicht unabhängig geprüft.